



hin zu Kutschen, Schlitten und Leiterwagen. Der Museumsgründer Prof. Hermann Schilli wollte damit exemplarisch zeigen, welche landwirtschaftlichen Geräte früher auf einem Schwarzwaldhof benötigt wurden. Seitdem der Vogtsbauernhof im Jahr 1964 als Museum eröffnet wurde, hatte sich im Dachboden nahezu nichts mehr verändert. Vor allem aus Ehrfurcht und Respekt vor der Arbeit Hermann Schillis wurde dieser Raum über 48 Jahre hinweg genauso belassen, wie er damals eingerichtet wurde. Für die Saison 2012 wurden alle Gerätschaften vorübergehend eingelagert, um die Ausstellung „400 Jahre Vogtsbauernhof“ im Dachboden des Vogtsbauernhofs zeigen zu können.

Ausstellungsbau und -inszenierung

In ganz bewusstem Gegensatz zur historischen Bausubstanz wurde die Jubiläumsausstellung mit modernster Ausstellungstechnik gestaltet. Dabei wurde beim Ausstellungsbau so wenig